

Souveräner Malteser-Ritter-Orden

Grosspriorat von Österreich

**MEDIENINFORMATION**

**Malteserorden: Situationsberichte aus den Krisenregionen der Welt**

**Wien, 16. April 2025 – Ob in der Ukraine, im Libanon, in Palästina und dem Gazastreifen, oder den bereits nahezu in Vergessenheit geratenen Krisenregionen Myanmars und Afrikas: Der Malteserorden ist in all diesen Gebieten tätig, um nachhaltige, humanitäre Hilfe zu leisten. Situationsberichte der Verantwortlichen des Malteserordens, die in diesen Regionen tätig sind, stehen für die mediale Berichterstattung nun zur Verfügung.**

Auf [https://www.malteserorden.at/presse/](https://www.malteserorden.at/2025/04/15/tv-statements-zum-aktuellen-stand-der-hilfeleistung-in-krisengebieten/) stehen folgende Videostatements zur Medien-Verwendung bereit, um über die aktuellen Situationen in den Krisenregionen der Erde durch Informationen aus erster Hand berichten zu können:

**Gaza / Palästina:**

* Der Minister des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens für Gesundheit, Soziales und internationale Zusammenarbeit, **S.E. Großhospitalier Dr. Josef Blotz**, weist darauf hin, dass sich der Malteserorden mit ganzer Kraft darum bemüht, im Gazastreifen ein Hospital auf Containerbasis zu errichten, um dringend benötigte medizinische Hilfe leisten zu können. Über die humanitäre Situation vor Ort gibt die Botschafterin des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens in Palästina, **I.E. Botschafterin Michél Bowe**, in ihrem Statement fundierte Auskunft.

**Ukraine:**

* Der Direktor der Malteser Hilfswerke in der Ukraine, **Pavlo Titko**, weist in seinem Videostatement auf die Bedeutung der Hilfe aus Österreich hin. In der laufend schwieriger werdenden Situation ist die Unterstützung durch von Österreich finanzierte Generatoren und Rettungsfahrzeuge von großer Wichtigkeit.

**Libanon – Myanmar – Afrika:**

* **Conor Heathcote** vom weltweiten Flüchtlings- und Katastrophen-Hilfswerk des Malteserordens, Malteser International, berichtet über konkrete Hilfeleistungen in den Krisengebieten im Libanon, in Myanmar und in Afrika. Er verweist in seinem Statement auch auf die bereits langjährige Präsenz der Malteser Hilfskräfte in diesen Regionen.

Im Anschluss an die in Wien stattgefundene International Hospitaller’s Conference des Malteserordens Anfang April, fand letzte Woche außerdem ein Workshop zum Thema **„Rebuilding Lebanon“** am Sitz des Ordens in Rom statt. Der Einladung des Großkanzlers des Malteserordens, **Riccardo Paternò di Montecupo**, und des Botschafters der Bundesrepublik Deutschland beim Hl. Stuhl und beim Malteserorden, **S.E.** **Botschafter** **Bernhard Kotsch,** waren eine Vielzahl hochkarätiger Diskussionspartner gefolgt. Mehr Information zu diesem besonderen Workshop auf [www.orderofmalta.int/de](http://www.orderofmalta.int/de)

**Human Trafficking / Internationaler Menschenhandel**

* Über das Ausmaß und die internationalen Verflechtungen des Menschenhandels gibt der Botschafter des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens bei der Republik Österreich, **S.E. Botschafter DI Sebastian Prinz von Schoenaich-Carolath,** Auskunft. Die Anstrengungen des Malteserordens zielen darauf ab, öffentliche Institutionen mit Wissen über dieses globale Verbrechen, von dem auch Österreich betroffen ist, zu versorgen und Know-how zu bieten. Es wird vermittelt, welche Indikatoren anzeigen, dass Menschenhandel im Spiel sein könnte. Außerdem wird die Bedeutung der Finanzwirtschaft hervorgehoben. So werden z.B. Cryptocurrencies genutzt, um Geld aus dem Menschenhandel zu waschen. Finanzinstitutionen können mithelfen zu erkennen, wo diese Zahlungsmittel in reales Geld transferiert werden. Dadurch ist es bereits gelungen, weitreichende Menschenhändler-Ringe zu fassen.

**IHC2025 mit dem Ziel, die weltweite Hilfeleistung verbessern**

* Der Großprior des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens in Österreich, **Fra´ Gottfried Kühnelt-Leddihn,** gibt in seinem Statement Auskunft über die Wichtigkeit der International Hospitaller’s Conference, die Anfang April in Wien stattfand, und über deren Bedeutung für die Weiterentwicklung der weltweiten karitativen Tätigkeit des Malteserordens.

**Rückfragen und Kontakt**

Für weitere Informationen und für Interview-Anfragen wenden Sie sich bitte an:

* Jochen Ressel | Leiter Kommunikation

Souveräner Malteser-Ritter-Orden – Großpriorat von Österreich

[jochen.ressel@malteser.at](mailto:jochen.ressel@malteser.at) | +43 664 1188 561 | www.malteserorden.at

**Videos**

Videostatements zum Download:

* [www.malteserorden.at/presse](https://www.malteserorden.at/2025/04/15/tv-statements-zum-aktuellen-stand-der-hilfeleistung-in-krisengebieten/)
* 🡪 Presseaussendungen

Videocredits:

* © Malteserorden – APACE Media

**Der Souveräne Malteser-Ritter-Orden**

**vom Heiligen Johannes von Jerusalem von Rhodos und von Malta**,

entstanden in Jerusalem in der zweiten Hälfte des 11. Jahrhunderts, ist ein primäres Völkerrechtssubjekt und ein katholischer, religiöser Laienorden. Seine Aufgabe ist es, den Glauben zu bezeugen und den Armen und Kranken zu dienen. Heute ist der Malteserorden vor allem im Bereich der sozial-medizinischen und humanitären Hilfe tätig und in über 120 Ländern präsent. Gemeinsam mit 13.500 Mitgliedern arbeiten 100.000 Freiwillige, die von rund 52.000 Ärzten, Pflegepersonen, diplomierten Pflegekräften und Sanitätern unterstützt werden. Der Orden betreibt Krankenhäuser, medizinische Zentren, Ambulanzen, Einrichtungen für ältere und behinderte Menschen, Zentren für unheilbar Kranke sowie soziale und psychologische Betreuungsprojekte für Migranten und Flüchtlinge. Malteser International, das internationale Hilfswerk des Malteserordens, leistet Nothilfe bei Naturkatastrophen und in Kriegssituationen. In der Ukraine ist der Orden derzeit an über 70 Orten sowie in den Nachbarländern tätig. Im Nahen Osten unterstützt er die von den Konflikten Betroffenen, insbesondere im Libanon und im Gazastreifen (in Zusammenarbeit mit dem Lateinischen Patriarchat von Jerusalem), und betreibt das einzige Krankenhaus mit einer Neugeborenen-Intensivstation in Bethlehem. Das italienische Ambulanzkorps des Malteserordens beteiligt sich an Rettungsaktionen für Migranten im Mittelmeer. Der Malteserorden ist neutral, unparteiisch und unpolitisch. Er unterhält diplomatische Beziehungen zu 114 Staaten, offizielle Beziehungen zu fünf weiteren Staaten und Botschafterbeziehungen zur Europäischen Union. Er hat ständigen Beobachterstatus bei den Vereinten Nationen und ist in den wichtigsten internationalen Organisationen vertreten. Seit 1834 hat die Regierung des Souveränen Malteser-Ritter-Ordens ihren Sitz in Rom. Fra' John Dunlap ist der 81. Großmeister. www.orderofmalta.int/de